

01 EINLEITUNG

Von Christine Blättler und Falko Schmieder 7

I. DINGKONJUNKTUR UND FETISCHBEGRIFF HEUTE

02 HARTMUT BÖHME

Das Strahlen fetischistischer Dinge des Konsums:
Autos und Mode 31

03 MICHAEL CUNTZ

Aufklärung über den Fetisch. Latours Konzept des *faitiche* und
seine Verbindung zu Serres' Statuen 53

04 MARIE-LUISE ANGERER

Zur Nachahmung des Begehrens oder vom Fetisch der
affektiven Differenz 89

05 STEPHAN GRIGAT

Fundamentale Wertkritik versus Ideologiekritik. Was folgt aus dem
Marx'schen Fetisch-Begriff für die Kritik der kapitalverwertenden
Gesellschaft und des Antisemitismus? 111

II. HISTORISCHE KONSTELLATIONEN UND REFORMULIERUNGEN

06 CHRISTINE WEDER

Die Macht des Wortes: Historisierung und/oder Aktualisierung
des Fetischbegriffs? 135

07 STEFAN EISENHOFER

Manifestationen der Wildheit oder »Meisterwerke der
Weltkunst«? »Fetische« aus Afrika und der westliche Blick 151

08 GERHARD SCHEIT

Ausweichmanöver als Königsweg der Kritik. Über den
Fetischcharakter in der Theorie und die Regression der Politik ... 165

09 PENELOPE DEUTSCHER

Oscillations: Sarah Kofman and Jacques Derrida on Fetishism ... 181

10 ASTRID DEUBER-MANKOWSKY

Fetisch überall – eine ›pragmatische Liebe zur Wirklichkeit‹.
Zu Pier Paolo Pasolinis *Medea* 201

III. DINGBEZIEHUNGEN JENSEITS DES FETISCHS

11 MONIQUE DAVID-MÉNARD

Materialität und Stummheit der Dinge bei Lacan und Foucault .. 219

12 HANS-PETER KRÜGER

Dinge in Umwelten und Welten. Überlegungen aus der
Philosophischen Anthropologie 237

13 ADI EFAL

Der Erhalt poetischer Dinge als Aufgabe der Kunstgeschichte ... 259

14 CHRISTINE BLÄTTLER

Fetisch, Phantasmagorie und Simulakrum 279

Autorinnen und Autoren 295